

Erzbistum sagt Teilnahme an Schulausschusssitzung ab



Erzbischof Stefan Heße lädt den Schulausschuss und die Genossenschaft ein – statt zum Schulausschuss zu gehen

Foto: Klaus Bodig / HA

Bedingungen für Teilnahme seien "nicht zu klären" gewesen. Stattdessen lädt der Erzbischof Ausschuss und Genossenschaft ein.

Das Erzbistum Hamburg hat seine Teilnahme an der Sitzung des Schulausschusses der Hamburger Bürgerschaft am Donnerstag abgesagt. "In mehreren Gesprächen ist es nicht gelungen, die Bedingungen für eine Teilnahme des Erzbistums zu klären", sagte Manfred Nielen, Sprecher

des Erzbistums. "Dies bedauern wir. Wir betonen zugleich unsere Bereitschaft, dem Ausschuss Rede und Antwort zu stehen."

Stattdessen lade Erzbischof Stefan Heße sowohl den Schulausschuss als auch – zu einem anderen Termin – die [sich gründende Schulgenossenschaft](#) zu einem Gespräch ins Bischofshaus ein. Wegen hoher Schulden des Erzbistums sollen 8 von insgesamt 21 katholischen Schulen in der Hansestadt geschlossen werden.

(dpa)

© Hamburger Abendblatt 2018 – Alle Rechte vorbehalten.



Olympische Winterspiele

News, Bilder, Medaillen, Ergebnisse – das Abendblatt bringt hier alle Infos rund um die Winterspiele in Pyeongchang [mehr](#)

LINKS ZUM ARTIKEL

[31. Oktober soll neuer Hamburger Feiertag werden](#)

[Nuntius lobt Idee zur Rettung katholischer Schulen](#)

[Erneut Demo gegen Schließung katholischer Schulen in Hamburg](#)